

Mit Beilagen: „Angebotene und Gesuchte Bücher“ und „Bestellzettel“

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 159.

Leipzig, Freitag den 12. Juli 1935.

102. Jahrgang.



*Bilderbuch eines  
Leica-Amateurs*

ist in diesem  
Börsenblatt angezeigt



# ES EMPFEHLEN SICH

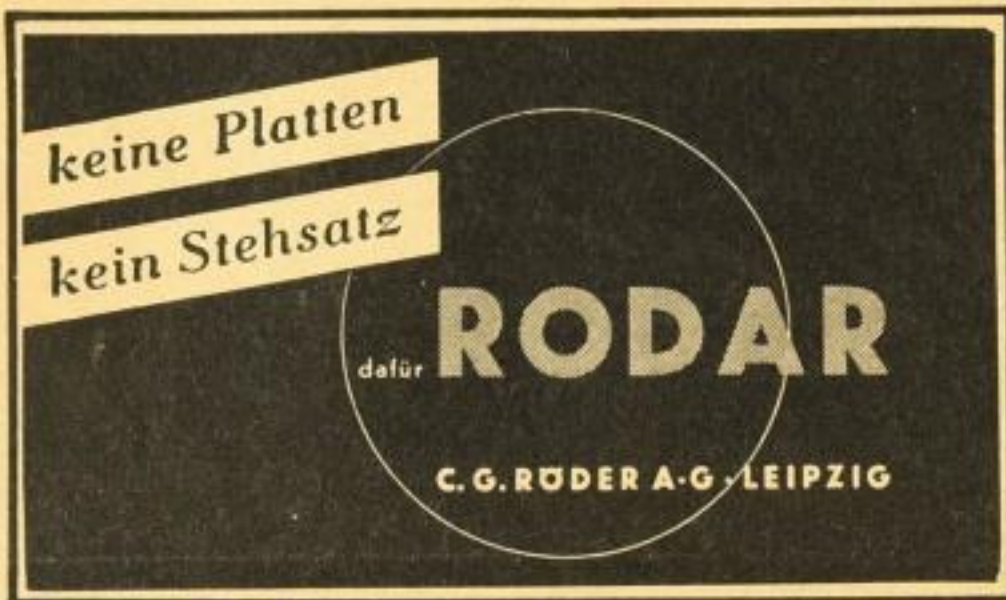
### Zum Binden:



In der Abteilung  
»ES EMPFEHLEN SICH«  
im Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel können Sie bei geringen Kosten eine laufende nutzbringende Insertion durchführen.

Anzeigenpreis: Die einspaltige mm-Zeile 7,78 Pfg., zweispaltig 16 Pfg.  
Diese Anzeige—55 mm zweisp. (einschl. Umrandung) kostet M. 8,56  
Bei mehrmaliger Veröffentlichung gesetzlicher Nachlaß laut Preisliste.

### Zum Drucken:



Wirtschaftlich allein bleibt vertrauensvolle persönliche Zusammenarbeit mit dem bewährten  
**Drucker**

Kreyling-Leipzig-Gesellschaft  
Büchdruckerei  
1811

### Für Gebrauchsartikel:

Bücherpackungen aus  
**MOLL-Wellpappe**  
liefert schnell und billig die  
Leipziger Wellpapier-Fabrik  
**J. MOLL • LUCKA** Kreis Altenb.  
Zweigfabriken: Leipzig N 22, Stallbaumstr. 16  
Dessau (eigene Papierfabrik)  
Berlin-Lichtenberg unter der Firma Berliner Wellpappenwerk GmbH.  
Fernspr.: 511 62 u. 569 63

### Zur Klischeeanfertigung:

**Für Lichtdruck**  
farbig und schwarz  
Autotypien-Strichätzungen und  
Farbenätzungen in Zink u. Kupfer  
**Sinsel & Co**  
Leipzig CI, Hospitalstraße 11a

Best.-Nr. \_\_\_\_\_ auf Rechnung niederheilen

Börsenverein Leipzig

Mr. \_\_\_\_\_

In Firma \_\_\_\_\_

Wir erklären Sie hierdurch \_\_\_\_\_ / übernehme ich \_\_\_\_\_ / als getreue in Rechnung von \_\_\_\_\_ / bitten herzlichst um befristete od. per Fortsetzung von \_\_\_\_\_ Erst- / Überweisung über / Bank (Name & Kontonummer) \_\_\_\_\_

Zuständige Ressort: Leipzig / Dessau / Berlin / Chemnitz / Dresden / Halle / Magdeburg / Potsdam / Regensburg / Weiden / Karlsruhe / Köln / Frankfurt / Nürnberg / München

Nr.	Stk.	Beschreibung	Wert

Leipziger Zettelnummer

Leipzig CI, den \_\_\_\_\_ Börsenverein der Deutschen Buchhändler  
Berlinerweg 26, Dultsch 274/75

### Der genormte Bestellzettel

ist nur für Mitglieder des Börsenvereins.  
Im Interesse des gesamten Buchhandels sollte ihn aber auch jedes Mitglied benutzen. Er ist in drei Ausführungen lieferbar:  
\*) Papier: gelblich, für die allgemeinen und  
\*) Papier: rosa, für die empfohlenen Bestellungen  
Karton: gelblich, als Bücherzettel  
\*) zu je 100 Stück blockiert



Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



## Anzeigen-Teil

**Neue Anschrift!      Neue Anschrift!**

Die Schriftleitung des

**Literarischen Ratgebers**  
**1935/36**

befindet sich ab 1. 7. 1935 in

**Köln a. Rh., Marzellenstr. 35-43**  
**Bachemhaus**

Man wolle dorthin künftig alle Besprechungsstücke und sonstige Zuschriften richten, nicht mehr nach Münster i. W., Galliginstr. 13.

**Die neue Anschrift lautet:**

Schriftleitung des „Literarischen Ratgebers“ 1935/36, bei der Arbeitsgemeinschaft der katholischen Buchhändler,

**Köln, Marzellenstraße 35-43, Bachemhaus,**  
Auf 220621

*Soeben erschien:*

## **STERNE UND STRAND**

Herausgegeben von Dr. Fred J. Domes im Auftrage der  
**NORDISCHEN GESELLSCHAFT**

Mit Geleitwort von Dr. Hans Friedrich Blunck u. Zeichnungen von Alfred Mahlau / Vornehm kart. RM 2.—



Tief im Erlebnis, in der Sicht und doch zugleich reizvoll sommerlich bietet dieser anmutige Band ein Dokument junger Kultur von einer Vielfalt innerhalb einer Einheit. Ja, ein neuer Buchtyp — den Charakter einer Anthologie überragend — wurde durch die Gemeinschaftsarbeit deutscher und nordländischer Dichter geschaffen.

Zu den Mitarbeitern zählen: Ludwig Friedrich Barthel, Wolfgang Brockmeier, Herybert Menzel, Erik Bertelsen, Tito Collander, Asmund Sveen, Lauri Viljanen und andere.

Das Werk gilt als erster in sich geschlossener Band des Jahrbuches des Deutsch-Nordischen Schriftstellerhauses.

**DER NEUE SIEBEN STÄBE VERLAG HAMBURG**

(Deutsches Leben u. Sieben Stäbe Verlag G.m.b.H., Hamburg 5, Haus der Arpa)



## **Deutscher Glaube**

Die Monatschrift der Deutschen Glaubensbewegung  
Herausgeber: Wilhelm Hauer

Das Juliheft enthält in der höchst aktuellen »Umschau« Äußerungen von Reichsministern über die Deutsche Glaubensbewegung und das »Neuheidentum«.

An grundlegenden, wertvollen Aufsätzen: Christoph Schrenpf, ein deutscher Denker u. Kämpfer (Felix Reichert) / Fichtes Gottschau (Friedr. Franz v. Unruh) / Zwei Jahre Reichskonkordat (Walter Berg) / u. a.

»Deutscher Glaube« gehört wie andere führende Zeitschriften ständig in Ihr Schaufenster und auf den Ladentisch.  
Vierteljährlich RM 2.—      **Z**      Einzelheft RM —.75

**KARL GUTBROD · VERLAG · STUTTGART · O.**

*Soeben erschien*

## **Historisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft**

1935, 55. Band, 2.—3. Heft

als Sonderausgabe zum 80. Geburtstag

**Heinrich Finke**

352 Seiten mit 21 Abhandlungen

In Ganzleinen gebunden RM 9.—

**Z** Bezugsbedingungen siehe **Z**

**Verlag J. P. Bachem, Köln**





# 210000 Expl.

**DIETRICH SCHÄFER**

# Bismarck

wurden bisher vom deutschen Sortiment verkauft. Auch durch Ihre Hände, lieber Herr Kollege, ist bestimmt ein ganz ansehnlicher Posten gegangen. Erinnern Sie sich? — Das 22. bis 26. Tausend erscheint soeben als

## Volksausgabe für RM 6.80

424 Seiten umfaßt der prachtvolle Ganzleinenband und bringt außer 25 Textillustrationen noch 4 Bildtafeln. Format 16:24 cm.

Von der bisherigen Ausgabe dieser Lebensbeschreibung des ersten Kanzlers, in welcher der geniale Staatsmann seinen ebenbürtigen Biographen gefunden hat, wurden also über 20 Tausend Exemplare abgesetzt. Die billige Volksausgabe wird weit größere Verbreitung finden. (Z)

Beachten Sie unsere weiteren Ankündigungen in den nächsten Tagen! Prospekte sind in Vorbereitung.

**Verlag Reimar Hobbing G.m.b.H., Berlin SW19**



Demnächst wird erscheinen

die neue Reihe:

# Taschenbücher des Truppenarztes

Vorerst folgende Bände:

**Innere Medizin i. d. Truppenarzt**  
einschließlich Truppenhygiene  
von Dr. A. Hartleben und Dr. G. Schad,  
Oberstabsärzte in Stuttgart

**Organisation des ärztl. Dienstes**  
Transport Verwundeter und Kranker  
von Generalstabsarzt Dr. E. Pflugmacher,  
Berlin

**Erste Hilfe bei Unfällen und Ver-  
letzungen**  
von Oberstabsarzt Dr. R. Laun, Kassel

**Sanitätsleitfaden**  
von Gen.-Ob.-Arzt a. D. Dr. H. Bofinger

Ferner sind in Vorbereitung:

**Taschenbuch des Fliegerarztes**  
**Chirurgie des Truppenarztes**  
**Taschenbuch des Truppenveterinärs**

Die Taschenbücher werden im allgemeinen den  
Umfang von 10 Bogen nicht überschreiten.

Weitere Anzeigen folgen bei Erscheinen.

**J. F. Lehmanns Verlag / München 2 SW**



## Die Neuwertung der Deutschen Vorgeschichte

die der Nationalsozialismus mit sich brachte, hat dazu geführt, daß auch den früher von der Schulwissenschaft aufs stärkste bekämpften Anschauungen Gustaf Kossinnas endlich die volle Würdigung und Anerkennung dargebracht wird. Seine richtungweisenden Werke, in denen er die Ehre unserer nordisch-germanischen Vorfahren gegenüber einem undeutschen Romanismus verteidigt, bilden die Grundlagen unseres heutigen Wissens über die arteigene Vergangenheit unseres Volkes und sind eine scharfe Waffe im Weltanschauungskampf der Gegenwart.

Das Werk jedes führenden Mannes wird aber erst aus seiner Persönlichkeit ganz verständlich. Tausende deutscher Volksgenossen haben aus Kossinnas Büchern ein neues geschichtliches Weltbild und tiefste Begeisterung für die deutsche Vorzeit gewonnen und wünschen, aus dem Leben dieses unermüdlichen Vorkämpfers der völkischen Wissenschaft die Einzelheiten kennenzulernen, die bisher meist nur einem engeren Kreis von Mitarbeitern bekannt waren. Die von Rudolf Stampfuß, einem der letzten Schüler des 1931 gestorbenen Altmeisters, verfaßte Biographie\*) führt uns in höchst anschaulicher Weise das Lebensbild dieses außergewöhnlichen Mannes vor Augen. Wir ersehen den ganzen aufopfernden Lebenskampf des Forschers, der über 20 Jahre einen unbefriedigenden Brotberuf als Bibliothekar ausüben mußte, bis es ihm gelang, eine Professur für deutsche Archäologie zu erhalten. Wir erleben, wie Kossinna die Fesseln überlebter Anschauungen abstreift und mit den von ihm geschaffenen Forschungsmethoden umstürzende Erkenntnisse über die Ausbreitung der indogermanischen und germanischen Völker erschließt, wie er mit der Gründung und Leitung der Gesellschaft für Deutsche Vorgeschichte, des heutigen Reichsbundes für Deutsche Vorgeschichte, mit der Herausgabe der Zeitschrift „Mannus“ und der Mannusbücherei der durch ihn zur Selbständigkeit geführten Vorgeschichtswissenschaft den organisatorischen Unterbau erkämpft und sichert. Das mit 4 Bildtafeln gut ausgestattete Buch wird allen Partei-, Volks-, Schul- und Museumsbüchereien empfohlen. Wir wünschen es in die Hand jedes Freundes der Deutschen Vorgeschichte, zumal sein niedriger Preis jedem die Anschaffung ermöglicht.

Gutachten für Verleger vom 1. 7. 1935 Nr. 12747/34  
der Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums, Berlin.

\*) Gustaf Kossinna, ein Leben für die Deutsche Vorgeschichte.  
Von Dr. R. Stampfuß. 1. — 10. Tausd. 36 Seiten mit 4 Tafeln. 1935. 8°.

RM. —.90

Z

**Eurt Rabitzsch / Verlag / Leipzig**





*Adolf Hitler,*



1925

1935

Adolf Hitler

# MEIN KAMPF

Am 18. Juli jährt sich zum 10. Male der Tag, da das bedeutendste Standardwerk einer Weltanschauung für alle Zeiten und Völker aus der Taufe gehoben wurde. Damals erschien der 1. Band, dessen Manuskript der Führer während seiner Festungshaft 1924 in Landsberg niedergeschrieben hatte. Der 2. Band, in dem im besonderen weltanschauliche Grundsätze des Führers niedergelegt sind, ist am 10. Dezember 1926 erschienen. Der Führer schrieb das Manuskript hierzu im Sommer 1926 in Berchtesgaden. Im Mai 1930 erschien dann die in der heutigen Form bekannte Volksausgabe zum Preise von RM 7.20

**Gesamtauflage: 1930000 Exemplare**

Volksausgabe:  
kartoniert RM 5.70  
Leinen . . RM 7.20

Geschenkausgabe:  
Leinen . . RM 16.-  
Halbleder RM 24.-

Übersetzungen erschienen in: Großbritannien, U.S.A., Dänemark, Schweden, Italien, Portugal, Spanien, Ungarn usw.

Zentralverlag der NSDAP., Frz. Eher Nachf., München

□ Z



# Die unsterbliche Landschaft

## Die Fronten des Weltkrieges

Ein Bilderwerk, herausgegeben von Erich Otto Volkmann

Anfang August erscheinen:

Polen

Von den Karpathen  
zum Kaukasus

Rumänien

Jedes Heft etwa 15 Seiten Text, 85 Abbildungen auf 48 Kunstdrucktafeln und 2 mehrfarbige Karten

Früher erschienen:

Von Tannenberg bis Helsingfors / Flandern / Die serbisch-mazedonische Front / Italienfront / Vogesenkrieg / Der Orient

Ⓜ

Jedes Heft kartoniert mit Bildumschlag 3.60 RM

Ⓜ

VERLAG BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. LEIPZIG

Ende Juli erscheint:

### Familien-Versorgung Kreditbeschaffung und Zwecksparen durch die Lebensversicherung

Eine kritische Betrachtung des geltenden Rechts  
nebst einem **Gesetzentwurf**

Rechtsvergleichend: Das Lebensversicherungs-Recht der  
**Schweiz, Frankreichs, Englands und Österreichs**  
von

**Dr. jur. Heinrich Müller.**

Preis: RM 4.20 ord.

Bei Vorausbestellung bis 20. Juli 1935 RM 3.50 ord.  
Die Schrift setzt sich in knapper, aber intensiver Form mit  
den gegenwärtig im Brennpunkt des Interesses stehenden  
Bezugsrechtsproblemen auseinander. Sie bringt eine Kritik  
der Lebensversicherungsrechtsprechung u. Rechtslehre sowie  
einen erkenntnisreichen Überblick über das einschlägige  
Recht der Schweiz, Englands, Frankreichs und Österreichs.  
Der Gesetzesvorschlag des Verfassers erstrebt die Verwirk-  
lichung eines privaten Fürsorge- und Versorgungswerks für  
die Familie sowie die Schaffung einer Wirtschaftspolice.  
Der vom versicherungsrechtlichen Ausschuss der Akademie  
für Deutsches Recht geschaffene „Entwurf eines Gesetzes  
zur Förderung der Familienfürsorge durch die Lebensver-  
sicherung“ wird als erstmalige Veröffentlichung in etwa 2 bis  
3 Monaten nach Erscheinen porto- u. spesenfrei nachgeliefert.

**Interessenten:** Versicherungsunternehmen / Versicherungs-  
fachleute / Versicherungsjuristen / Rechtsanwälte / No-  
tare / Zwecksparunternehmen / Bibliotheken / Seminare /  
sozialrechtliche Institute u. a. m.

Verlag Albert Kleinsorge, Offenbach-M., Schließfach 216

### Preisänderung

Der Ladenpreis unseres Verlagswerkes

**Schmidt**

### Deutschland in Bildern

ist ab heute auf RM 1.50 festgesetzt worden.

Neue Bezugsbedingungen auf dem Ⓜ

Berlin D 27, den 12. Juli 1935

Karl Voegels Verlag GmbH.

### Subskriptionsfrist verlängert

bis 15. 9. 35 für

Ⓜ

**Falkmann-Mugdan**

### Die Zwangsvollstreckung

III., nach dem neuesten Stand der Gesetzgebung vollständig  
neubearbeitete Auflage von

**Dr. Hubernagel**

Rechtsanwalt in Wuppertal-Elberfeld

Oktav-Format. Umfang etwa 650 Seiten. Lose-Blatt-Form

Preis einschl. Leinenkleindeckel etwa RM 35.—

Subskriptionspreis bis 15. Sept. 35 = RM 30.—

Expl. d. 2. Aufl. werden mit RM 4.— in Zahlung genommen

**Interessenten:** Gerichte, Anwälte, Verwaltungsbehörden,  
Wirtschaftsverbände, Wirtschaftsprüfer, Treuhand-  
gesellschaften, Sparkassen und Bibliotheken.

Danischer Rechts- u. Wirtschaftsverlag, Berlin SW 19



# 2000 Duden-Männchen sind marfisiert



"Das Schaufenster mit dem Preis-  
ausschreiben des "Großen Duden"  
wird ganz außerordentlich bela-  
gert" schreibt G.B. Leopold's  
Univ.-Buchhandlung, Rostock.

BIBLIOGRAPHISCHES INSTITUT AG. Z

Wim sein die das Ihre, Jaxx Fortimantax!



# Die Sommerfreude

## billigen Bände



### Werner Deumaldurg Erlebnis am Meer

Mit 14 Preiszeichnungen und farbigen Einband von Zita Schöfle  
Schubert Nr. 1,10

Es ist etwas ungeschickter Schicksal um dieses Buch, das ein Postkavalier bei Warten und bei einem Obersonnenlauf getroffen hat. Deumaldurg war und ist ein sehr guter Schriftsteller und Dilettant — hier erzählt er sich als fiktionaler Erzähler von hoher Beobachtungsgabe!

(Weißbühlener Beobachter)

In der hochförmig gereinigten Sprache der Gesellen waltet eine gleiche Überlegenheit, ein hoher stiller Nachdruck, rein von den höchsten Gemütsstufen von Geist und Seele, jenseits von Gut und Böse. Das der zurückhaltenden Sprachschönheit der Prosa erweist eine Anwesenheit von wählender Klarheit und Lebhaftigkeit.  
(Magdeburger Zeitung)

### Die begeisterten

Der bekannte Verlag Stalling hat gerade in letzter Zeit eine Reihe wertvoller, sehr gangbarer Bücher herausgebracht, die er sich seinen Lesern auf „Literatur“ erheben, darauf nicht erheben wollen, dafür aber von einer großen Gemütsstärke und Unerschütterlichkeit zeugen.  
(Kölnische Zeitung)

Der Verlag Gerhard Stalling in Oldenburg legt für den Sommer eine Reihe wertvoller Bücher vor, die er, ohne daß sie als „Neuer“ gebucht sind, unter dem Vorwort „Junge deutsche Prosa“ zusammenstellt. Stellen die Namen Stände mit ihrem Werk — Preiszeichnungen, Preiszeichnungen und Holzstiche — schon selbst die Aufmerksamkeit der Buchkäufer auf, so verdienen sie insbesondere auch wegen ihrer inhaltlichen Bedeutung.  
(Frankfurter Allgemeine)

Zur Belegung Ihres Sommergeschäftes

**GERHARD STALLING, VERLAG**

# Freude

## ist für dieses Jahr gesichert!

### Es gibt die schönen und dabei der „JUNGEN DEUTSCHEN PROSA“

### Bruno Hellffen Gaten Herrn Schmidt sein Dackel „Haidjer“

Mit 20 Preiszeichnungen und farbigen Einband von Hans Spelke  
Schubert Nr. 1,20

Der wahre Buchbesitzer wird beim Lesen mancher Abschnitte die Frage auf dem Herz legen und sich die Gedanken aus den Augen wischen müssen. Solcher braucht durchaus kein Dackel sein, Haidjer ist weiter nichts als unser Hund. Man wird jedem Hundesfreund mit diesem Buch ein willkommenes Geschenk machen.  
(Die Rundschau)

Die stille Buchbesitzerin, die jeder Buchfreund mit Schmeicheln zu Gabe ließ, Regale Zeichnungen, ebenfalls aus der Buchbesitzerin erweist, können und bleiben das schönste Geschenk.  
(Kölnische Zeitung)

### Urteile:

Der Verlag Gerhard Stalling, Oldenburg-Berlin, legt eine Reihe von kleinen Büchern vor, die sich nicht nur dem Buchbesitzer, sondern auch dem weniger Wert auf Inhalt erwerbende Zeigler zeigen gelohnt zu haben, um dafür den jungen Lesern Gelegenheit zu bieten, ihr Wissen zu erweitern.  
(Frankfurter Allgemeine)

Sie sind gut zu lesen, viele humorvollere Geschichten, die der Verlag Gerhard Stalling, Oldenburg i.O., jetzt zur Neugabe herausbringt. Auch hier jungen deutschen Prosa muß man, wenn man im großen Maß liest, wenn das Meer sich vor dem Auge öffnet, wenn man im Stillen nachdenkt, auch die besten Lektüre sein.  
(Die Rundschau)

sind diese Bände unentbehrlich!

**OLDENBURG I. O. • BERLIN**

### Theodor Georg Rebler Sonne über Ahren

Mit 21 Preiszeichnungen und farbigen Einband von Siegfried Hertemesler  
Schubert Nr. 1,20

Es liegt wirklich Sonne über vielen Seiten, dies um bei lebendigen Naturerlebnissen willen oder die Erziehung liebend. Aber sie ist noch mehr. Sie ist erlebte — und darum plastische — Befassung auf den wahren Wert und Inhalt der Dichtung. Sie schöpft aus dem Erlebnis das Beste die höchsten Grundfragen für das Leben in der Welt. Sie endet nicht in „Nacht auf das Land“, Sie findet den Weg, der über die Hoffnungen der Naturerlebnisse leben an seinen Platz den rechten Platz für Wert und Wert wiedergibt. Überzeugender Nachdruck kann der reine Wille einer neuen Jugend kaum finden als in diesem Buch.  
(Kölnische Zeitung)

Die in ihrer schönen Sprache um so ergreifenderen Liebesgeschichte aus der norddeutschen See, fast und bestimmt, soll verhaltenen Treue und tiefen Glück.  
(Kölnische Zeitung)

### Edgar Haack Novembernacht

Mit 12 Preiszeichnungen und farbigen Einband von Fritz Kriebel  
Schubert Nr. 1,40

In Haack haben wir ein fester Temperament vor uns. Denn man seine Photographie sieht, was man liest, wie er schreiben wird. Haack mußte wohl von einer Novembernacht schreiben, weil er so sehr, so sehr dem Kunst des Dichters, seiner mühen Gelingen zu erliegen. Ein erhellender Buch! (Kölnische Zeitung)

Frontsoldaten werden dieses Buch um so gut gelesene Bücher gern lesen, und mancher von ihnen wird Erinnerungen aufwachen an die Kämpfe von Gallat, Kumburg, Jontaine, Avo-Dorra.  
(Kölnische Zeitung)

### Gustav Meier Glück und Erfüllung

Mit 21 Preiszeichnungen und farbigen Einband von Johannes Lebel  
Schubert Nr. 1,40

Die ausgeglichene gefühlvolle und mit unermüdeter Sorgfalt geschriebene Geschichte von jungen Schreinerjungen, der Glück und Erfüllung in einer kurzen und sehr bewegten jungen Ehe, verdient sich als literarisch genaug, um auch in der Form, in der man sie nun vorliegt, als kleines Glück sehr geliebter und überaus großer Glückseligkeit zu wirken.  
(Frankfurter Allgemeine)

Die in ihrer schönen Sprache um so ergreifenderen Liebesgeschichte aus der norddeutschen See, fast und bestimmt, soll verhaltenen Treue und tiefen Glück.  
(Kölnische Zeitung)

Es ist zu wünschen, daß sich bei wirtschaftliche Erfolge bewährte literarischer Aufregungen einstellt, zur Bildung einer stetig wachsenden Anzahl, auf der die bestmögliche Buchkultur aufgebaut werden kann.  
(Kölnische Zeitung)

Sie können sich einigen Jahren immer wieder, die kleinen, höchst ausgestatteten, leicht erschwinglichen Bücher für den Sommer, für die Ferien, für ruhige Stunden, in denen man Bücher nicht verflucht, sondern in aller Ehrlichkeit Seite für Seite liest. Bücher für stille Stunden stellen sie sich selbst geschrieben, gedruckt und illustriert sein wie die kleinen Büchlein, die jetzt der Verlag Stalling herausbringt hat.  
(Kölnische Zeitung)



Soeben erschien

RUDOLF PESTALOZZI

# Bilderbuch eines Leica-Amateurs

Format des Buches 24×32 cm. In Leinen geb. Mk. 9.80

Der Leica-Apparat hat der Photographie ganz neue Möglichkeiten eröffnet. Meister, die dieses neue Verfahren zu handhaben wissen, haben geradezu erstaunliche Resultate erzielt. Ein solcher ist Rudolf Pestalozzi, der in seinen Photobüchern «*Venedig mit der Leica*», «*Fahrt nach Portugal*», «*Fahrt nach Nordafrika*» überzeugende Proben seiner Kunst geliefert hat. Sein neuestes Buch enthält eine Sammlung von 160 Leica-Vergrößerungen in tadellosen, grossformatigen Tiefdruckbildern wiedergegeben. Es ist ein Musterbuch vielseitigen künstlerischen Photographierens.

Das klare Begleitwort und die technischen Angaben erläutern, wie das eine und andere Bild entstanden ist. Alle diese prachtvollen und überraschenden Darstellungen, die Tier- und Landschaftsbilder, die Reiseaufnahmen aus Deutschland, aus der Schweiz, Skandinavien, England, Frankreich, Spanien, Jugoslawien und Nordafrika geben dem Freunde und Liebhaber photographischer Kunst, und insbesondere den unzähligen Kleinbild-Photographen, eine Fülle von Anschauung, schönste Gelegenheit zu vertiefender Betrachtung, vielerlei Anregungen und Beispiele. Jeder wird dieses Buch zu schätzen wissen als eine Sammlung von Aufnahmen, die grosses technisches Können, künstlerisches Sehen und gehaltvolle Motive in sich vereinen.

Z

---

Bibliographisches Institut A.G. Leipzig und Fretz & Wasmuth A.G. Zürich



Demnächst **DVB** erscheint:

**Wilhelm Reusch: Der Kölner Münzschatzfund vom Jahre 1909.** Zugleich ein Beitrag zur Geschichte des römischen Köln. (Schriften der Römischen und Germanischen Abteilung des Wallraf-Richartz-Museums der Stadt Köln, Heft 1)

Mit 6 Lichtdrucktafeln. Preis RM 4.50

In der vorliegenden Arbeit sind die noch erreichbaren Restbestände eines im Jahre 1909 in Köln gehobenen, aber gleich nach seiner Aufdeckung in alle Winde verstreuten großen Schatzes römischer Gold- und Silbermünzen erstmalig zusammengetragen und wissenschaftlich verwertet. Ein dankenswerter Beitrag zur Münzkunde, wie auch zur römisch-germanischen Landforschung!

Interessenten: *Altuntersucher, Historiker, Numismatiker, Bibliotheken, Institute.*

Zur Ausgabe gelangte:

**Hans Strohm: Untersuchungen zur Entwicklungsgeschichte der Aristotelischen Meteorologie.** (Philologus, Supplementband XXVIII, Heft 1) Preis RM 5.50

Ein wichtiger Beitrag zur Komposition und Einzelerklärung der in neuerer Zeit wenig durchforschten „Meteorologie“ des Aristoteles, deren großenteils verkannte Bedeutung für die Entwicklung aristotelischen Denkens und für die Frühgeschichte des Naturforschers Aristoteles als wichtige Quelle vom Verfasser erschlossen wird.

Interessenten: *Altuntersucher, Philosophen, Historiker der Naturwissenschaft, Bibliotheken, Institute.*

Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung / Leipzig  
Gesamtauslieferung: Carl Fr. Fleischer

Ⓩ

Ⓩ



## Tausende von Fremden

halten sich jetzt in Deutschland ohne genügende Sprachkenntnisse auf

Legen Sie diesen immer vor:

## MOTTI, Der neue Reisebegleiter

Deutsch ist erschienen für Engländer, Franzosen, Italiener, Russen, Niederländer, Spanier und Portugiesen.

Preis brosch. RM 1.—

## CONNOR, Konversationsbücher

Deutsch ist erschienen für Dänen, Engländer, Franzosen, Italiener, Niederländer, Polen, Portugiesen, Rumänen, Russen, Schweden, Spanier, Tschechen, Türken, Ungarn. Preis Leinen RM 2.70 — 3.—

Verlangen Sie Sonderprospekte

Julius Groos / Verlag / Heidelberg

# Bonner Bibelwerk

Die 4., neubearbeitete Auflage von

## Heilige Schrift des Neuen Testaments

übersetzt und erklärt in Verbindung mit Fachgelehrten herausgegeben von

Professor Dr. Fritz Tillmann

liegt jetzt in 10 Bänden vollständig vor.

## Die Heilige Schrift des Alten Testaments

übersetzt und erklärt in Verbindung mit Fachgelehrten herausgegeben von den Professoren

Dr. Franz Feldmann u.

Dr. Heinrich Herkenne

Soeben erschien:

I. Band, 3. Abtlg.: **Das Buch Leviticus** von Prof. Dr. Paul Heinisch. XII, 132 Seiten. Brosch. RM 4.50, geb. in Leinen RM 6.—

Im Druck befinden sich und erscheinen in Kürze:

III. Band, 1. Abtlg.: **Die Bücher Samuel** von Professor Dr. K. A. Leimbach.

V. Band, 2. Abtlg.: **Das Buch der Psalmen** von Professor Dr. Heinrich Herkenne.

Mit Erscheinen dieser drei Teile liegen 22 Abteilungen vor; die noch fehlenden 6 Abteilungen werden rasch folgen, so daß in **absehbarer Zeit** das Alte Testament und damit das **ganze Bonner Bibelwerk vollständig** wird.

Alle Bände bzw. Abteilungen werden einzeln geliefert. Der Vertrieb dieses in seiner Art **einzig dastehenden ausführlichen Bibelkommentars**, der schon weiteste Verbreitung gefunden hat, ist gerade jetzt in der ruhigen **Geschäftszeit** lohnend. Zu diesem Zwecke werden **ausführliche Prospekte über das Bonner Bibelwerk** auf Verlangen **unberechnet** geliefert.

Peter Hanstein Verlagsbuchhandlg. Bonn



Soeben erschien:

**Hermann Bezzel**

Ⓢ

**Die Herrlichkeit Jesu Christi**

Ⓢ

Bibelstunden über das erste und zweite Kapitel des Johannes-Evangeliums

Herausgegeben von Johannes Rupprecht

8 Bogen in Großoktav und Ganzleinen RM 2.50

**Aus dem Vorwort:** Das Johannes-Evangelium und die Offenbarung waren Hermann Bezzel besonders ans Herz gewachsen. Daß die christliche Gemeinde aller Konfessionen, ganz besonders aber unsere evangelische Kirche gerade in diesen Bibelstunden tiefste Erbauung finden wird, liegt darin begründet, daß Bezzel sich bei seiner Schriftauslegung niemals auf eine tertiumgenae Auslegung beschränkte, sondern immer eine unmittelbare Anwendung bot und sich in die Wahrheit des Schriftwortes so versenkte, daß es durch sein geistgewecktes Zeugnis immer zu einem unmittelbaren Gotteswort an die gegenwärtige Gemeinde werden konnte. . . . Wer diese Bibelstunden nachdenklich liest, dem können sie heute wohl noch mehr geben, als den damaligen Hörern, weil inzwischen die Zeichen der Zeit, wie sie Bezzel vor Augen standen, noch deutlicher in Erscheinung getreten sind.

**Bezzel-Bücher** sind heute nötiger denn je, in einer Zeit, die uns ein Mahnruf sein sollte, angesichts des gegen das erstarrte Deutschland neu entfachten Deutschenhasses, in der Gottesfrage Dem die Gefolgschaftstreue zu halten, um den sich schon vor 1000 Jahren die deutschen Stämme als ihren Hellsand geschart haben, und wahrlich nicht zu ihrem Schaden.

**Bezzel-Bücher** veralten nie, denn sie sind zeitlos. Die zahlreichen Freunde und Verehrer dieses Gottesmannes und alle, die mit schwerer Sorge die christlichen Fragen der heutigen Zeit verfolgen, sind Käufer dieses Buches, das vielleicht zum Tiefsten gehört, was Bezzel seinen Zuhörern jemals an Schriftauslegung schenkte und aus dem sie sich immer wieder neue Stärkung holen werden.

Ferner erschien:

**Leben im Wunder**

Novelle von Gustav Kochheim

108 Seiten in Ganzleinen RM 2.—

Diese Geschichte vom leidvollen Umbruch unfruchtbarer privaten Seelentums zu beglückender Teilnahme an der wachsenden Volksgemeinschaft geht jeden an, dem es mit dieser Volksgemeinschaft, ihrer Gesundheit und Würde ernst ist. Der Niederbruch der alten und das Sichaufrücken der neuen Zeit bilden den nur mit wenigen Strichen gezeichneten Hintergrund, vor dem sich ein scheinbar belangloses Einzelschicksal abspielt. Im Leben zweier Verlobten wird die entscheidende Schlacht geschlagen, die in unser aller Herzen geschlagen werden muß, wenn das neue Deutschland feststehen soll. Daß dieser heilvolle Kampf entbrenne, dafür tragen vornehmlich jene die Verantwortung, denen die stilleren Kräfte gegeben sind, die Kräfte der Besinnlichkeit und des Rufens zur Besinnung — jene Kräfte, die, zu allen Zeiten gleich unentbehrlich, aber nur selten geschätzt, heute wieder aufgerufen sind zu entscheidendem Dienst.

**Neue Schriften und Geschichten zum und aus dem Alltag.****Flugschriften der „Christlichen Wehrkraft“:**

- 12: **Das Alte Testament als Buch der Kirche.** Von Fr. Bauer. 15 Seiten 10 Pfg. Bei 10 Stück 9 Pfg., bei 25 Stück 8 Pfg., bei 50 Stück 7 Pfg., bei 100 Stück 6½ Pfg. das Stück, auch gemischt.
- 13: **Verjudung des Evangeliums?** Von Fr. Loy. 16 Seiten 10 Pfg. Bei 10 Stück 9 Pfg., bei 25 Stück 8 Pfg., bei 50 Stück 7 Pfg., bei 100 Stück 6½ Pfg. das Stück, auch gemischt.
- 14: **Die Religion der Liebe.** Von Ernst Rohmer. 11 Seiten 10 Pfg. Bei 10 Stück 9 Pfg., bei 25 Stück 8 Pfg., bei 50 Stück 7 Pfg., bei 100 Stück 6½ Pfg. das Stück, auch gemischt.
- 15: **Herausforderung an die Christenheit.** Von Fr. Bauer. 13 Seiten 10 Pfg. Bei 10 Stück 9 Pfg., bei 25 Stück 8 Pfg., bei 50 Stück 7 Pfg., bei 100 Stück 6½ Pfg. das Stück, auch gemischt.
- 16: **Im Reiche des Dornengekrönten.** Von H. Pfdörner. 14 Seiten 10 Pfg. Bei 10 Stück 9 Pfg., bei 25 Stück 8 Pfg., bei 50 Stück 7 Pfg., bei 100 Stück 6½ Pfg. das Stück, auch gemischt.
- 17: **Das Schalksauge.** Von H. Pfdörner. 11 Seiten 10 Pfg. Bei 10 Stück 9 Pfg., bei 25 Stück 8 Pfg., bei 50 Stück 7 Pfg., bei 100 Stück 6½ Pfg. das Stück, auch gemischt.
- 18: **Die Christianisierung der Germanen.** Von Fr. Lohf. 32 Seiten 20 Pfg. Bei 10 Stück 18 Pfg., bei 25 Stück 16 Pfg., bei 50 Stück 14 Pfg., bei 100 Stück 13 Pfg. das Stück.

**Kleine Geschichten vom Großen Gott:**  
(Für Erwachsene)

9. Heft: **Das Selberübchen.** Von H. Pfdörner. 20 Pfg. — Eine unscheinbare Alltagsgeschichte von überwältigender Kraft ohne christl. Redensarten.
10. Heft: **Die Fahrt zum weißen Christ.** Aus dem Altnordischen, erzählt von Siegfried Venschlag. 20 Pfg. — Gesittung und Weltanschauung des vorchristlichen Germanentums lernen wir aus dieser herben und knappen Erzählung kennen.
11. Heft: **Die zwei Zylinder.** Erzählung von H. Pfdörner. 20 Pfg. — Am Grabe eines wackeren Hausmeisters lernen sich zwei kennen, von denen der eine auf dem Heimweg erzählt, wie er durch den Verstorbenen aus seinen Flegeljahren herausgeführt wurde.
12. Heft: **Der Druckfehler des Schicksals.** Erzählung von H. Pfdörner. 20 Pfg. — Ein Lotteriegewinn droht zwei Freunde zu entzweien und führt zur Erkenntnis wahren Glückes.

**Pfadfindergeschichten aus Gottes Gelände:**  
(Für die Jugend)

8. Heft: **Vom Weberlehrling zum Herzog in England.** Von A. E. Brachvogel. 20 Pfg. Das Hohelied von der Treue zum Führer. Die wahre geschichtliche Begebenheit aus dem Leben eines armen Jungen aus deutschem Geblüt und unverbrauchtem Volkstum, der durch seine unerschütterliche Treue ein wunderbares Schicksal erfährt.
9. Heft: **Der Schulranzen.** Eine Bubengeschichte von H. Pfdörner. 20 Pfg. Auf dem Leidenswege eines Knaben, verursacht durch die Trunksucht des Vaters, wird der Schulranzen zu einem Werkzeug Gottes.

**Verlag Paul Müller / München 2 NW**





# Billige Ausgaben

wertvoller Bücher

**RUDOLF STRATZ**

## Der weiße Tod

Roman. 71. Tsd. Ganzleinenband Rm. 3.50

**HEINRICH SEIDEL**

## Leberecht Hühnchen

230. Tausend. Ganzleinenband Rm. 3.50

**HERMANN SUDERMANN**

## Frau Sorge Roman

330. Tausend. Ganzleinenband Rm. 3.50

**FELICITAS ROSE**

## Pastor Verden

Ein Heideroman. 36. Tsd. Ganzleinenbd. Rm. 3.50



**WILHELM HEINRICH RIEHL**

## Die schönsten Geschichten und Novellen

5. Tausend

Ganzleinenband Rm. 3.—

**HANS RABL**

## Wir zogen auch vor

Rom... Ein Landsknechtsroman

Ganzleinenband Rm. 3.80

**MAXIMILIAN VON ROGISTER**

## Ein Kind zieht in den

Krieg Ganzleinenband Rm. 3.85

**Versehen Sie Ihr Lager im Hinblick auf die Reisezeit reichlich!**



NEUER PROSPEKT KOSTENLOS



Auslieferung in Leipzig bei Carl Fr. Fleischer, in Wien bei Robert Mohr, in Budapest bei Béla Somló, in Hermannstadt-Sibiu bei Hermann Schlosser

**J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER STUTTGART**



Im Gedel  
**Luise**  
Königin von Preußen



Mit 7 farbigen und  
9 einfarbigen Bildern

DER EISERNE HAMMER



90  
Pfennig

SOEBEN ERSCIEN:

Z

**Das Schloßfräulein  
von Meersburg**Die Tage der Droste am Bodensee  
von Adolf Schuhmacher, Konstanz

Annette von Droste, diese zartbesaitete Seele, in ihrem geistigen Ursprung und ihrem Wirken nur sehr schwer fassbare Gestalt, erfährt in diesem Buche eine Deutung, die das Bild der ersten grossen deutschen Dichterin in lebendigste Nähe rückt und hinter der alten Literaturschablone ein ungleich bedeutenderes Antlitz erscheinen lässt. Ein höchst unterhaltsames Buch, ernst in der Haltung und voll zart getönter Empfindungstiefe.

PREIS: gebunden RM 2.40, broschiert RM 1.80

Reuß &amp; Itta, Verlagsanstalt, Konstanz a. B.

In Kürze erscheint:

**Das Buch des  
deutschen Jägers**Friedrich Floeder Verlag  
Düsseldorf

Im Aagot Dinger Verlag,  
St. Ibb, Schweden, Komm.  
F. Volckmar, Leipzig, erschien:  
*Trutz Freiherr von Friesland*  
(RDS-3400)

**Wie schreibe ich  
Novellen und Romane?**  
284 Seiten. Preis 6.50 RM.  
Ein in blendendem Stil und  
mit umfassendem Wissen ge-  
schriebenes Lehrbuch für  
werdende u. erfahrene Schrift-  
steller. Das Buch hat in deut-  
scher Sprache kein Seitenstück.

**Zur Abwehr von  
Rabattforderungen im Buchhandel**

ist ein Merkblatt erschienen mit der  
Überschrift „Das teure Buch!“ Wir  
liefern den Bettel zum Preise von  
40 Pfennig für je 100 Stück.

Z

Verlag des Börsenvereins  
der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. jur. Carl Walther  
Curt Stendner  
**Die Zwangsvollstreckung  
in Forderungen und andere  
Vermögensrechte**  
5., vollst. neubearb. u. erg. Aufl.  
Ladenpreis 1.50 RM kartoniert  
Verlag Dr. Carl Walther,  
Dresden-Blasewitz.

# Halbjahrsverzeichnis

der Neuerscheinungen des deutschen Buchhandels  
Mit Voranzeigen / Verlags- und Preisänderungen  
Stich- und Schlagwortregister

**1934 / Zweites Halbjahr**

Preise:

Gehftet ..... RM 32.-  
1/2 Leinen geb. in einem Band RM 34.-  
1/2 Leinen geb. in zwei Bänden RM 36.-

Z

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig



## NEUERSCHEINUNGEN / FORTSETZUNGEN

**ARBEITSTECHNIK****Die Arbeitskraft  
Schutz – Erhaltung – Steigerung**Von (7)**Prof. Dr. W. Moede**Vorstand d. Institutes f. Industrielle Psycho-  
technik und Arbeitstechnik an der Techni-  
schen Hochschule Berlin-Charlottenburg

XI, 267 S., 145 Abb. Lex.-8°. 1935. Geh. (Gew. 600 g) RM 11.—, Lw. (Gew. 780 g) RM 12.80

Der Führer der Deutschen Arbeitsfront, Dr. Ley, hat wiederholt in seinen Reden auf die Notwendigkeit hingewiesen, die menschliche Arbeit in jeder Richtung wissenschaftlich zu durchdringen und zu erforschen. In seinem Buch „Durchbruch der sozialen Ehre“ fordert Dr. Ley, daß jede Arbeitsleistung und jeder Griff wissenschaftlich auf das Genaueste untersucht werden, um mit dem geringsten Kraftaufwand die bestmögliche Leistung zu erzielen. Aufgabe und Ziel dieser Arbeitswissenschaft, der erstrebten „Universität der Arbeit“, sei, die Grundlagen zu schaffen, auf denen die Neuordnung der Arbeit nach den Gesichtspunkten rationalsozialistischer Wirtschaftspolitik zu erfolgen hat. Ein Teil dieses Programmes ist in dem vorliegenden Buche verwirklicht. In ihm faßt Professor Moede zum ersten Mal seine grundlegenden und völlig neuartigen Erfahrungen zusammen, die er in langjähriger Forschungs- und praktischer Betriebsarbeit bei der Bestgestaltung und Neuordnung von Arbeitsverfahren aller Art sammeln konnte.

So entstand das bisher fehlende Lehrbuch der Arbeitstechnik, die ganz besonders in der heutigen Zeit berufen ist, dem schaffenden Menschen zu dienen. Wissenschaft und Praxis werden mit großem Nutzen von diesem neuen Arbeitsgebiete, der Arbeitstechnik und ihren bewährten organisatorischen Regeln und Anweisungen, ihrer Begründung und Bewährung Kenntnis nehmen. Nutzenanwendung ist für jeden Betrieb und jede Arbeit möglich. Das Buch gehört deshalb in die Hand aller, die theoretisch oder praktisch für Planung und Ausführung, für Begutachtung und Bewertung menschlicher Arbeit tätig sind. Da das Werk ganz auf die Praxis eingestellt ist, dürfte es allen Betriebspraktikern, Sozialpolitikern, Betriebsingenieuren, Volkswirten usw. willkommen sein, zumal grundlegende, für die Praxis geeignete Bücher über das vielseitige Gebiet der Arbeitstechnik bisher fehlten. Das Buch gehört daher auch in jede Betriebsbücherei.

**Käufergruppen:** Arbeitstechniker, praktische Psychologen, Eignungstechniker, Psychotechniker, eignungstechnische Untersuchungsstellen, Arbeitswissenschaftler, die leitenden Männer der Arbeitsfront, NSBO und des Arbeitsdienstes, Sozial- und Wirtschaftspolitiker, Treuhänder der Arbeit, Gau- und Kreiswirtschaftsberater der NSDAP, Betriebsvertrauensleute, Betriebsführer, Betriebsingenieure, Werkstättenvorsteher, Vorkalkulatoren, Lohnbüros, Volkswirte, Arbeitsrechtler, Wirtschaftsprüfer, beratende Organisatoren und Ingenieure; Arbeits- und Berufsämter, Behörden, Institute und Gesellschaften für Unfallverhütung, Arbeitsversicherung, Entschädigungswesen, Verkehrsbehörden und -gesellschaften (Reichsbahn, Reichspost, Wehrmacht, Kriegsmarine, Luftwaffe, Lufthansa usw.), Dozenten, Institute für Psychologie und Psychotechnik, Physiologie, Hygiene, Sport- und Rassenhygiene, Erblehre, Betriebswirtschaftslehre, Fabrik- u. Arbeitsorganisationen; Betriebsbüchereien, techn. Lehranstalten aller Art.

**Werbemittel:** Ausführlicher Prospekt (4 S., DIN A 5).

**Sibirien als Zukunftsland der Industrie.** Von Prof. Dr. Paul Berkenkopf. Mit 4 Karten. 1935. 107 S. 8°. = *Wirtschaftlich-soziale Weltfragen, herausgeg. von Prof. Dr. Ernst Schultze, Direktor des Weltwirtschaftsinstitutes in Leipzig, Heft 4.* Geh. (Gewicht 180 g) RM 4.20

**Käufergruppen:** Volkswirtschaftler, Betriebswissenschaftler, Geopolitiker, Wirtschaftspolitiker, große Industrie-, Handels- und Exportfirmen, Industrie- und Handelskammern, Spitzenverbände von Handel und Industrie und alle an Industrie- wirtschaft und Außenhandel interessierten Kreise.

**Werbemittel:** Prospekt (4 S., DIN A 5, auch über die früher erschienenen Hefte der Sammlung).

**Der Gütertransport mit Eisenbahn und Kraftwagen in Deutschland.** Ein Beitrag zur gesetzlichen Neuregelung im Hinblick auf die Reichsautobahnen. Von Dr. Heinz Burgemeister. 1935. VIII, 86 S. Gr.-8°. = *Abhandlungen aus dem gesamten Handelsrecht, Bürgerlichen Recht und Konkursrecht. Beihefte der „Zeitschrift für das gesamte Handels- und Konkursrecht“.* H. 3. Geh. (Gewicht 150 g) RM 2.80

**Käufergruppen:** Die obersten Verkehrs-, Wirtschafts- und Reichsbahnbehörden, Reichsbahndirektionen, Handels- und Verkehrsrechtler und Institute für Handels- und Verkehrsrecht, Volkswirtschaftler, Institute für Volks- und Privatwirtschaft, große Transport-, Handels- und Industriefirmen, Privat-Eisenbahngesellschaften, Kraftfahrzeugfabriken, Verbände, Behörden und alle sonstigen an der Verkehrswirtschaft interessierten Kreise.

**Werbemittel:** Prospektkarte (2 S., DIN A 6).

**Unfall und chirurgische Tuberkulose.** Von Prof. Dr. E. Schneider, Oberarzt der Chirurg. Univ.-Klinik Freiburg i. B. 1935. 28 S. Lex.-8°. = *Vorträge aus der praktischen Chirurgie, herausgeg. von Prof. Dr. Erich Lexer, H. 3.* Geh. (Gewicht 60 g) RM 1.60

**Käufergruppen:** Chirurgen, Unfallmediziner, Tuberkuloseärzte, Vertrauensärzte der Unfallversicherungen, Berufsgenossenschaften und Krankenkassen, Knappschafts- und Bahnärzte, Sport- und Militärärzte, Orthopäden, Praktische Ärzte.

**Die Leuchtfarben.** Ihre Herstellung, Eigenschaften und Verwendung. Von Prof. Dr. Ludwig Vanino. 2., neu bearbeitete und wesentlich erweiterte Auflage. Mit 1 Abb. 1935. VIII, 168 S. Gr.-8°. = *Enke's Bibliothek für Chemie und Technik Bd. 22.* Geh. (Gewicht 350 g) RM 12.—; Lw. (Gewicht 480 g) RM 13.60

**Käufergruppen:** Chemiker und Fabriken, die Leuchtfarben und Leuchtschilder herstellen.

**Ferdinand Enke / Verlag / Stuttgart-W**



## MITTEILUNGEN DER WERBESTELLE

Fortsetzung von der 4. Umschlagseite dieser Nummer

### Reichsfender München, München, Rundfunkplatz Nr. 1

Montag, den 15. Juli, 18.30 Uhr: Bücher unserer Zeit: Forschung und Verantwortung (C. Conrad).

A. v. Czibulka »Die großen Kapitäne« u. »Berühmte Weltfahrer« (beide: Drei Masken-Verlag, Berlin). — Th. Böhner »Der eroberte Erdteil« (Büchergilde Gutenberg, Berlin). — A. David-Neel »Meister und Schüler«; Th. Koch-Grünberg »Am Koroima«; R. Helbig »Juan Gila«; E. Lambs »Hochzeitsreise — aber wie?« (sämtlich: Brockhaus, Leipzig).

Dienstag, den 16. Juli, 18.30 Uhr: Der junge Dichter.

Donnerstag, den 18. Juli, 15 Uhr: F. Deml: aus eigenen Werken.

### Reichsfender Stuttgart, Stuttgart, Charlottenplatz Nr. 1

Mittwoch, den 17. Juli, 10.15 Uhr: Junge Dichtung (F. Rothardt).

Donnerstag, den 18. Juli, 14.45 Uhr: Germanische Weltanschauung in der altfächsischen Feliandichtung.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

#### Neue Verlagsverzeichnisse,

Auswahl- und Sachkataloge, Prospekte über einzelne Verlagsgruppen und ähnliche Zusammenstellungen erbittet stets

Deutsche Bucherei  
Bibliographische Abteilung

Im Einverständnis mit dem bisherigen Kommissionär übernahm ich die Vertretung der Firma

Oskar Sternglas  
Buchhdlg./Antiquariat

Wien XVI

Grundsteingasse 64

Leipzig, 6. Juli 1935

L. Fernau

### Aufhebung des Ladenpreises

#### Ladenpreisaufhebung

für nachstehende Bücher:

R. v. Walter, **Russische Gruselgeschichten**

Tolstoi, **Bruder Tod in Rußland**

Turgenev, **Das russische Frauenherz**

heben wir den Ladenpreis mit sofortiger Wirkung auf.

Hausen Verlagsgesellschaft  
m. b. H., Saarouis.

### Zurückverlangte Neuigkeiten

Alle in Kommission, fest oder bar bezogenen Exemplare von

Roenig

„**Kraftfahrlehre**“

Autotechnische Bibliothek Band 47 bitten wir in Umtausch gegen die demnächst erscheinende Neuausgabe zurückzusenden.

Richard Carl Schmidt & Co.  
Berlin W 62.

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und Anträge

#### Kaufgesuche

**Ich suche größere Buchhandlung, durchaus solventes Unternehmen zu kaufen, bin freifür Verhandlungen und zu sofortigem Abschluß imstande. Vertrauensvolle Angebote unter „Ernsthafter Käufer“ Nr. 1133 d. d. Geschäftsst. d. B.-V. erbieten.**

Die

**Bibliothek d. Börsenvereins**  
in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Antiquariats- und Verlagskataloge

## Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil. U = Umschlag. L = Angebotene und Gesuchte Bücher.

Angebote und Gesuchte Bücher, Liste Nr. 159.

Die Anzeigen der durch Fettdruck hervorgehobenen Firmen enthalten erstmalig angekündigte Neuerscheinungen.

Ma in Se. U 2.  
Eude L 569, 570.  
Wandau-Berl. I, 569.  
Anthrop. Bücherst. L 570.  
Nasem 3058.  
Barth-Verl. in M. L 569.  
Weder in Se. L 569.  
Beneke L 569.  
Bibliogr. Inst. H.G. U 1. 3058, 59, 62.  
Bismard-BH. L 570.  
Braun in GdHbg. L 570.  
Dredt, E., U 3.  
Buchlad. Bayer. Platz L 569.  
Costa'sche BH. Ref. 3065.  
Ernstus L 570.  
Dex L 570.

Dieterich'sche Verh. in Se. 3068.  
Dietmar & S. L 569.  
Dinger Berl. 3066.  
Eber 3056, 57.  
Engewald L 569.  
Enke 3067.  
Evangel. Bh. in Se. L 569.  
Feiger L 570.  
Feller & G. L 569, 570.  
Fernau 3068.  
Hoeder 3066.  
Frey & B. U 1. 3062.  
Friederichsen & Co. L 570.  
Gross, J. in GdHbg. 3063.  
Gutbrod 3053.  
Gagerup L 570.  
Hampe L 570.  
Hanseat. Rechts u. Wirtschaftl.-Verl. 3068.

Hanstein 3068.  
Häselinger L 570.  
Hansen Berl.-Gef. 3068.  
Hendel L 570.  
Hengstenberg in Hoch. L 570.  
Hobbing, H., 3054.  
Hoffmann, H., in Se. L 570.  
Hörner L 569.  
Hübisch 3055.  
Kantow. Buchdr. L 570.  
Kieker Ant. L 569.  
Kleinforge 3058.  
Knaur, Hübel & D. U 2.  
Koch in Post. L 570.  
Körting L 569.  
Krey L 570.  
Kreyfing U 2.  
Kronenwerth L 570.

Lehmanns Berl. in M. 3055.  
Pimbarth L 570.  
Ränhardt's Ref. L 570.  
Rayer in GdH. L 570.  
Rechner in Hamb. L 570.  
Rolf U 2.  
Rudler in Lond. L 570.  
Rüller, P., in M. 3064.  
Der Neue Sieben-Stäbe Berl. 3058.  
Neumann in Brn. L 569.  
Oldenbourg, Sort., L 570.  
Pichler L 570.  
Prager, H. V., L 570.  
Reinisch L 570.  
Reuh & J. 3066.  
Röder H.-G. in Se. U 2.  
Schergens L 570.  
Schmidt & Co. 3068.

Schmidt in Schwer. L 570.  
Schnauffer L 569.  
Scholten & B. L 570.  
Scholz in Degerl. L 569.  
Schriftlag. d. »Lit. Ratgeber« 3053.  
Schulzger'sche Bh. L 569.  
Schulz in Brn. U 3.  
Schwabacher's Bh. L 569.  
Sinfel & Co. U 2.  
Stall in Stu. L 570.  
Stalling Berl. 3069, 61.  
Steintor-BH. in Halle L 569.  
Stenpiersche Grundst.-Verw. U 3.  
Stern & Co. L 570.  
Stille in Brn. L 570.  
Streisand L 569.  
Süßmann L 570.

Tafel L 569.  
Thaden L 570.  
Thomas in Ref. L 570.  
Treu L 569.  
Tischel L 569.  
Universum Book Exp. Co. L 569.  
Verl. d. Börsenver. U 2. 3066.  
Verl. »Der Gif. Hammer« 3066.  
Vogels Berl. 3058.  
Walther 3066.  
Weiß in Bakt. L 569.  
Werbestelle 3068, U 4.  
Wertheim L 570.  
Wilmshy L 569.  
Winter in Chemn. L 570.  
Zentralverl. d. BDBV. 3056, 57.

### Bezugs- und Anzeigenbedingungen\*)

A) **Bezugsbedingungen:** Das Börsenblatt erscheint werktäglich / Bezugspreis monatlich: Mitgl. des B.-V.: Ein Stück kostenlos, weitere Stücke zum eigenen Bedarf über Leipzig ober Postüberweis. 3,50 RM. / Nichtmitgl., die über einen buchhändlerischen Fachverband Mitglied bei der Reichskulturkammer sind, 4.— RM. Sonst. Nichtmitgl. 7.— RM. x. Ab. Bezahler tragen die Postkosten u. Versandgebühren. / Einzel-Nr.: Mitgl. 0,20 RM. Nichtmitgl. 0,40 RM. / Beilagen: Hauptausg. (ohne besond. Bezeichnung): Bestellzettelsbogen, Illustr. Teil, Angebot. u. Ges. Bücher, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. A: Illustr. Teil, Verzeichnis der Neuersch. Ausg. B: Illustr. Teil, Bestellzettelsbogen, Verzeichnis der Neuersch. B) **Anzeigenbedingungen:** Für die Aufnahme von Anzeigen ist nur die vollständige Preisliste maßgebend. Allg. Anzeigenteil, Illustr. Teil u. Umschlag: Preisliste Nr. 6, Ausgabe u. Ges. Bücher: Preisliste Nr. 2, Bestellzettel: Preisliste Nr. 2. / Spaltenspiegel f. d. Anzeigenteil (aus Bestellzettel) 270 mm hoch, 197 mm breit. 1/2 Seite umfasst 1080 mm-Zeilen. Grundpreise: Allg. Anzeigenteil und Umschlag: mm-Zeile 7,78 RMf., Spaltenbreite: 46 mm, Spaltenzahl: 4. 1/2 Seite 84.— RM. Erste Umschlagseite: 61,31 RM zusätzlich 7 1/2% Plahausschl. = 106.— RM. Bestellzettel: 1/2 Zettel (60 mm hoch, 69 mm breit) 7.— RM, 1 1/2 Zettel 10,50 RM, 2 Zettel 14.— RM. Jeder weitere halbe Zettel 3,50 RM mehr. Aufschläge, Nachlässe usw. siehe Preisliste. Ein größerer Auszug aus der Preisliste Retz am 1. u. 15. jeden Monats an dieser Stelle! Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile Leipzig. / Bank: ADCA u. Commerzbank, Dep.-R.M. Leipzig. / Postfach-Konto: 13463 Leipzig. / Fernsprecher: Sammel-Nr. 70856 / Draht-Anschrift: Buchbörse.

Hauptredakteur: Dr. Hellmuth Vangenbucher. — Stellvert. des Hauptredakteur: i. B. Curt Streubel. — Verantw. Anzeigenleiter: Walter Herzjurtb, Leipzig. Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. — Anschrift der Schriftleitung u. Expedition: Leipzig O 1, Gerichsweg 36. Postfach 274/76. — Druck: Ernst Hedrich Nachf., Leipzig O 1, Hospitalstraße 11a—13. — Tel. 8450/VI. Davon 685 d. mit Angebotene und Gesuchte Bücher.

\*) Zur Zeit ist Preisliste Nr. 6 gültig!



# Verlags = Kaufgesuch!

**Alteingeseffener Verlag, kapitalkräftig, sucht zur Erweiterung seines Verlagsgebietes Übernahme geschlossener Verlagsgruppen, im besonderen auf dem Gebiete der schöngeistigen Literatur und Belletristik, event. auch von Fachzeitschriften.**

Angebote unter M. Z. 4233 an Ala Anzeigen = Akt. = Gef., Leipzig C 1, Ritterstr. 1

### Verkaufsanträge

**Buchhandlung** m. Nebenbranchen in norddeutscher Hafenstadt mit gr. Fremdenverkehr **sofort**, event. zum 1. August preiswert zu verkaufen. Angebote unter M. T. # 1187 d. d. Geschäftsstelle des B.-B.

In bester Lage **Berlins** kommt eine **Sortimentsbuchhandlung** aus Mangel an Betriebsmitteln für **5000 RM z. Verkauf**. Näh. **Carl Schulz, Breslau 6**, Wehlfendstr. 108.

### Verlagsbestände

mit Verlagsrechten (Heimatliteratur, lat. u. arabische Ausgaben, Klassiker-Ausgaben für Schule u. Haus usw.) zu verkaufen. Interessenten wollen sich unter # 1186 an die Geschäftsst. d. B.-B. wenden.

### Teilhabergefuche

**Tätiger Teilhaber** für Fremdsprachen-Buchhandlg. (Sitz Berlin) mit 3-5000 RM Einlage gesucht. Firma ist ausbaufähig. Interessenten wollen sich mit mir in Verbindung setzen.

**Ernst Bredt, Kommissionsbuchh.**, Leipzig C 1, Salomonstr. 9.

### Stellenangebote

Stellungsuchende werden darauf hingewiesen, daß es zweckmäßig ist, den Bewerbungen auf Schiffe-Anzeigen keine Originalzeugnisse beizufügen. Außerdem wird darauf hingewiesen, daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder usw. auf der Rückseite Name und Anschrift des Bewerber zu tragen haben.

Wir suchen für die

## Anzeigen- und Bezieherwerbung

einer angesehenen und verbreiteten

## Musikzeitschrift

einen jüngeren

## tüchtigen Mitarbeiter.

Es kommen nur Bewerber in Betracht, die bereits im Zeitschriftenvertrieb u. im Anzeigen-geschäft mit Erfolg tätig waren und die nach Kenntnissen und Neigung sich für das spezielle Gebiet der Musikzeitschrift eignen. Es handelt sich um einen ausbaufähigen Posten.

Erforderlich: zielsicher, ideenreich, unermüdlich, verantwortungsbewusst, dispositions-gewandt, arisch — wirkliche Bildung, tatelloser Briefstil. Eintritt möglichst bald.

Eilangebote mit Bild, handschriftlichem Lebenslauf, Referenzen und Gehaltsforderungen unter Nr. 1188 d. die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Stellengesuche

## Antiquar

27 Jahre, selbständig arbeitend, zuverlässig, ungekündigt, wünscht sich zum Herbst zu verändern. Zuschr. unter Nr. 1190 d. die Geschäftsstelle des B.-B.

Die

## Bibliothek d. Börsenvereins

in Leipzig, Buchhändlerhaus, bittet um regelmäßige Zusendung aller neuen Verlags- und Antiquariatskataloge

## Verlagsgehilfe

23 J., ev., O II-Reife, Arbeitspaß, sucht einen verantwortungsvollen u. entwicklungsfähigen Posten zum gelegentl. Antritt. Sein berufl. Werdegang ist: Lehre i. bekanntem Verlagshaus — 1 Gehilfenjahr dafelbst — 1 Jahr Weiterarbeit in Universitätsbuchh. — 1/2 Jahr im freiw. Arbeitsdienst — selbständ. Auslieferung im Verlag, bis jetzt in ungekünd. Verhältnis. Verleger, die einen selbständig arbeitenden und zuverlässigen Mitarbeiter suchen, wollen meine Bewerbung anfordern. Zuschriften erbitte ich unt. # 1191 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

### Vermischte Anzeigen

Herbstmesse 1935

## Mießpalast „Stenklers Hof“ das Haus der Buchausstellungen

Verlangen Sie Angebot über offene Stände oder geschlossene Zimmer von der

**Stenklerschen Grundstücksverwaltung,**  
Leipzig C 1, Reichsstraße 41, Ruf 20143



# MITTEILUNGEN DER WERBESTELLE

Vorige Veröffentlichung im Börsenblatt Nr. 153 vom 5. Juli 1935

## Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Rajurenallee

Dienstag, den 16. Juli, 15.40 Uhr: Bücherstunde: Sonne über dem Osten. (Näheres Programm ist nicht eingegangen.)

## Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Rajurenallee

Donnerstag, den 18. Juli, 18.45 Uhr: »Erde, dir gehören wir«, Gedichte.

Freitag, den 19. Juli, 18.30 Uhr: Bücherstunde (J. Lindner).  
W. Pinder »Die Kunst der deutschen Kaiserzeit« (Seemann, Leipzig).

## Reichsfender Breslau, Breslau 18, Julius-Schottländer-Str. 8

Sonntag, den 14. Juli, 10.30 Uhr: Lob des Sommers. Eine Hörfolge sommerlicher Dichtungen (J. Breuer).

Montag, den 15. Juli, 15.10 Uhr: Weltpolitik von heute (H. Zinner).  
Dr. K. Schwendemann »Versailles nach 15 Jahren« (Zentral-Verlag, Berlin). — K. Hauschofer »Weltpolitik v. heute« (Zeitgeschichte, Bln.).

— 16 Uhr: H. H. Frhr. v. Grote liest aus seinem Schlageterroman »Ein Ruf erging« (Dt. B.-A., Stuttgart).

Mittwoch, den 17. Juli, 15.10 Uhr: Das deutsche Buch (H. Grüger).

Donnerstag, den 18. Juli, 15.10 Uhr: G.-M. Zentner: Neues von der »Kleinen Bücherei« (Langen-Müller, München).

Freitag, den 19. Juli, 11.45 Uhr: Für den deutschen Bauern: Das Buch des deutschen Bauern u. andere Bauernbücher (Dr. H. E. Grach).

— 15.10 Uhr: Kleine Novellenbände (J. Graebisch).  
B. Brehm »Die größere Heimat« (Kraft, Karlsbad-Drahowitz). — H. E. Busse »Sonderlinge«; H. Vandenburg »Fahrten und Gefährten« (beide: Salzer, Heilbronn). — E. Brautlacht »Die Pöppelswyder« (Grote, Berlin). — B. de Bries »Der Pfingstbusch der Bart Confidentia« (Meißner, Hamburg). — W. Bergengruen »Die Schnur um den Hals« (Buch- und Tiefdruckgesellschaft, Berlin).

Sonnabend, den 20. Juli, 15.40 Uhr: Ostdeutsche Dichter rufen dich (K. Langé — J. Roemer).

## Landesfender Danzig, Danzig, Hundegasse Nr. 114/116

Montag, den 15. Juli, 15.10 Uhr: Buchgespräch (E. Frieböse).  
K. Wilke »Prisonnier Halm« (Kochler & Amelang, Leipzig). — G. Gornali »Einer von drüben« (Dr. Passer, Wien-Leipzig). — Chouteau/M. de Traz »Französisches Soldatentum« (Korn, Breslau).

Dienstag, den 16. Juli, 15.45 Uhr: Buchgespräch (E. Sommer).  
Prof. Dr. Spamer »Die Deutsche Volkskunde« (Bibl. Institut, Lpzg.).

Mittwoch, den 17. Juli, 15.45 Uhr: Buchgespräch (A. Gebhard).  
Graf A. Gobineau »Die Ungleichheit der Menschentrassen« (Wolff-Verlag, Berlin).

Sonnabend, den 20. Juli, 15.45 Uhr: Buchgespräch (H. Joswig).  
D. Neuther »Der Gogolore« (Beck, München). — F. Löser »Ragabund Kielholz« (Verlag »Das Berglandbuch«, Graz).

## Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eichersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 14. Juli, 14.45 Uhr: Volk erzählt.

— 9.45 Uhr: Bekenntnisse zur Zeit.  
H. Schlösser »Das Thingspiel«, Aufsatz aus der Zeitschrift »Das Volk und seine Bühne« (Theaterverlag Langen-Müller, Berlin).

Montag, den 15. Juli, 16.30 Uhr: Bücherfunk: Flugerleben in Dichtungen und Berichten (A. Wegner).

P. Supf: »Das hohe Lied vom Flug« (Union DVG, Stuttgart). — Ders. »Flieger sehen die Welt« (Reimer, Berlin). — Ders. »Der Tod als Flieger« (Neclam jun., Leipzig). — F. K. Subliß »Fliegererlebnisse und Flugerlebnisse im Weltkrieg« (Verlag Dt. Kulturwacht, Berlin). — W. v. Gronau »Wie ich fliegen lernte« (Neclam jun., Leipzig). — A. Paquet »Fluggast über Europa« (Knorr & Hirth, München).

Donnerstag, den 18. Juli, 16.30 Uhr: Lesung aus H. Paulsen »Kunst und Glaube« (Protte, Potsdam).

## Reichsfender Hamburg, Hamburg 37, Rothenbaum-Chaussee 132

Dienstag, den 16. Juli, 5.40 Uhr: Bücher für den Landwirt.

Donnerstag, den 18. Juli, 16.45 Uhr: Das wertvolle deutsche Buch: Drei Kriegsbücher (E. Esser).

Optm. Haupt-Heydemard »Soldatenbuch« (Freiheitsverlag, Berlin).  
F. K. Subliß »Fliegererlebnisse und Flugerlebnisse im Weltkrieg«

(Verlag Dt. Kulturwacht, Berlin). — W. v. Langsdorff »Flieger am Feind« (Vertelsmann, Gütersloh).

Sonnabend, den 20. Juli, 18 Uhr: Unsere Dichter und ihr Werk: Hermann Claudius.

## Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße Nr. 38

Dienstag, den 16. Juli, 18.30 Uhr: Weinrich: Gedichte.

Mittwoch, den 17. Juli, 16.45 Uhr: Die Welt im Buch: Landschaft, Liebe, Leben (J. Hesse).

J. Fonten »Landschaft, Liebe, Leben« (Deutsche Buchgemeinschaft, Berlin). — H. E. Busse »Die Leute von Burgstetten« (List, Leipzig).  
B. Brehm »Die größere Heimat« (Kraft, Karlsbad-Drahowitz). — Leip »Herz im Wind« (Diederichs, Jena). — H. Plönes »Großholm Terheyden« (Korn, Breslau). — P. Gurtl »Berlin« (Holle & Co., Berlin). — W. v. Scholz »Berlin und Bodensee« (List, Leipzig). — K. Kluge »Die silberne Windfahne« (Engelhorn, Stuttgart). — A. Nolden »Auf Schiffen, Schienen, Pneus« (Der Neuen Sieben-Städte-Verlag, Hamburg).

Donnerstag, den 18. Juli, 19 Uhr: »Das Wort des Führers«. Zehn Jahre Hitler »Mein Kampf«.

## Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 19/27

Sonntag, den 14. Juli, 11 Uhr: August Hinrichs.

Montag, den 15. Juli, 15.10 Uhr: Bücherchau: Sinnbedeutung unserer Zeit (H. Allmann).

H. Freyer »Pallas Athene« (Diederichs, Jena).

Dienstag, den 16. Juli, 15.45 Uhr: Bücherchau: Im Banne von Bergsteigerbüchern (P. Sohn).

»Im Banne der Berge« (Drell Fühl, Zürich). — P. Hübel »Gipfel-fahrten« (Beck, München).

Mittwoch, den 17. Juli, 15.45 Uhr: Bücherchau: Die unsterbliche Landschaft (P. Fischer).

E. D. Volkmann »Der Orient« und »Die serbisch-mazedonische Front« (Bibliogr. Institut, Leipzig).

Sonnabend, den 20. Juli, 15.45 Uhr: Bücherchau: Paul Ernst und Dietrich Eckart (H. Lüdning).

A. Potthoff »Paul Ernst« (Langen-Müller, München). — P. Ernst »Dietrich Eckart« (Hanseatische Verlagsanstalt, Hamburg).

»Verfall und Neuordnung« (Langen-Müller, München). — S. Cysarz »Dichtung im Daseinskampf« (Kraft, Karlsbad-Drahowitz).

## Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt Nr. 8.

Montag, den 15. Juli, 16.30 Uhr: Geheimnis atmet aus dem Stein. Dichterische Schau deutscher Landschaft (Dr. K. Richter). Werke von Ricarda Huch, W. v. Scholz, W. Schäfer, W. Beumelburg, L. Schreyer.

Dienstag, den 16. Juli, 15 Uhr: Buchbericht für die Frau: Garten- und Landschaftsstil (J. Heinrich).

P. Kache »Der Haus- und Siedlergarten in den 12 Monaten« (Mem-brandt-Verlag, Berlin). — Dr. H. Schmidt »Der Garten im Glas«; H. Maas-Lübed »Wasserbetten für kleine und große Gärten« (beide: Trowitsch, Berlin). — J. Dumrath »Gartenbuch für Kinder« (Verlag Kleine Kinder, Dresden). — E. Wegner-Höring »Das Kind im Garten« (Ward, Berlin). — Zeitschriften: »Das schöne Heim« (Bruckmann, München). — »Deutscher Garten« (Trowitsch, Berlin). — »Kosmos« (Franck, Stuttgart). — »Der Naturforscher« (Bermühler, Berlin). — »Das schöne Sachsen« (Limpert, Dresden).

Donnerstag, den 18. Juli, 15 Uhr: Heimat an der Saar. Lesung aus J. Kirschweng »Zwischen Welt und Wäldern« (Saarbrücker Druckerei u. Verlag, Saarbrücken).

— 18.30 Uhr: Kamerad rüd' ein. Wir Arbeiterjungen. (Buchbesprechung v. E. Gabler.)

Freitag, den 19. Juli, 15.20 Uhr: H. Schuster: Das offizielle Rundfunkstriftum.

— 16.30 Uhr: Was liest die HJ? Der deutsche Ritterorden. (Buchbesprechung v. J. Schalscha-Chrenfeld.)

Sonnabend, den 20. Juli, 14.15 Uhr: Buchbesprechung: Der Norden und wir (E. Sommer).

H. Dixelius »Die Sünderin« (Wichern-Verlag, Berlin). — E. Stahl-berg »Sonntag« (Pustet, Salzburg). — W. Roberg »Kamerad Wader« (Zsolnay, Wien). — H. Bergmann »Markurell« (Piper & Co., Mün-chen).

— E. Gulbransen »Und ewig singen die Wälder« (Langen-Müller, München). — G. Gunnarsson »Bittvaki« (Insel-Verlag, Leipzig).

— K. Gudmundsson »Vorfrühling« (Piper & Co., München).

Fortsetzung über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer.